

Anleitung zum Aufbau einer Hüpfburg



Sie benötigen eine Hüpfburg mit Gebläse, Unterlegplane, Erdnägel & Teppich



Den Unterboden auf spitze Steine überprüfen und Unterlegplane auslegen.



Hüpfburg ausrollen die Luftschläuche sind die Rückseite der Hüpfburg



Hüpfburg komplett ausbreiten und Gebläse an einen Luftschlauch anschließen



Den 2. Luftschlauch verschließen, möglichst zusammenrollen und unter Klett verstecken



Alle Reißverschlüsse der Hüpfburg verschließen und zukletten.



Den Stecker des Gebläses in eine ganz normale Steckdose (16A/220V) stecken.



Los geht's mit dem Befüllen der Hüpfburg, die Aufblaszeit ist ca. 5 Minuten



Mit den Erdnägeln die Hüpfburg am Boden fixieren. Den Teppich vor den Eingang legen.



Fertig zum Hüpfen ! Das Gebläse muß die gesamte Einsatzzeit über laufen.

Betriebsanleitung:

Die Hüpfburg nur auf ebenen Untergrund aufstellen. Hüpfburg gegen Umfallen und Wegrutschen sichern (Erdnägel oder Seile) Zum Schutz der Unterseite (Abrieb, Verschmutzung) immer Plane unterlegen.

Die ständige Aufsicht durch eine geeignete Person muß gewährleistet sein. Schuhe ausziehen lassen, kein Essen, Getränke, Eis und spitze Gegenstände. Die Anzahl der Kinder je nach Größe und Alter begrenzen. Überbelastung durch Erwachsene unbedingt vermeiden (Die Hüpfburg platzt bei Überlastung)

Bei starken Wind (WS 5 = 29-38 km/h) die Hüpfburg außer Betrieb nehmen.

Was mache ich bei Regen ?

Hüpfburgen sind nicht aus Zucker. Ein Regenschauer macht einer Hüpfburg nichts aus. Ja, sie wird nass und man muß sie wieder trocken wischen, damit die Kinder weiterhin ihren Spaß haben. Aber das war es auch schon. Am Besten bei Regen Luft aus der Hüpfburg ablassen und abdecken, dazu möglichst die Unterlegplane nutzen indem man die Hüpfburg zusammen mit der Plane einmal hälftig übereinanderschlägt. Falls der Regen zu spät bemerkt wird und bei leichtem Regen oder einem kurzfristigen Schauer: Hüpfburg weiterlaufen lassen, damit das Wasser nicht in den Innenbereich fließt - anschließend Hüpfburg trocken wischen. Die Hüpfburg bei Regen nicht unaufgeblasen ohne Abplanung liegen lassen (z.B. über Nacht).

Anleitung zum Abbau einer Hüpfburg



Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, um das Gebläse auszuschalten



Den Gebläseschlauch vom Gebläse abziehen und auch den 2. Schlauch wieder öffnen.



Zusätzlich die Reißverschlüsse an den Seiten wieder öffnen



Die Hüpfburg zusammenfallen lassen und mit den Füßen (ohne Schuhe) platt treten



Die Hüpfburg bis zu einem Viertel der Breite überschlagen



Die andere Hälfte so einschlagen das sich beiden Seiten in der Mitte treffen



Mit einem weiteren Überschlag auf die Hälfte verkleinern und die restliche Luft raus treten.



Am Besten zu zweit die Hüpfburg in Richtung Luftschläuche fest rollen(1er tritt die Luft raus)



Den Spanngurt wieder fest um die Hüpfburg binden.



Die Hüpfburg kann jetzt wieder in den Sack gepackt werden. Ob Sie alles richtig gemacht haben, merken Sie wenn die Hüpfburg reinpasst.



Videoanleitung zum Auf- und Abbau.

Einfach QR-Code mit dem Smartphone einscannen.

Hüpfburg

Aufbau & Abbau

Anleitung



Selbstbetreuung:
Haftung für Schäden am Modul + Menschen übernimmt der Mieter ab Übergabe.